

Das EU-Programm Lebenslanges Lernen 2007-2013

Aufgabenstellungen

Ein größeres Europa –
eine EU mit neuen Grenzen

Ein sich änderndes Europa:

- Demografische Änderungen
- Flexibilisierung des Arbeitsmarktes
- Gesellschaftliche Änderungen und soziale Eingliederung



Überlegungen

- Ziele von Lissabon
Allgemeine und berufliche Bildung 2010
- Mehrsprachigkeit
- Zusammenführung von allgemeiner und beruflicher Bildung in ein Programm
- Erweiterung des Geltungsbereiches (bisher 31 Länder), Einbindung Westbalkan und Schweiz
- Erhöhung der Finanzmittel
- Erhöhung der Mobilitätszahlen
- Vereinfachung der Programmabwicklung

Ziele des Programms

- Entwicklung eines hochwertigen Bildungsangebots für lebenslanges Lernen in ganz Europa
- Verbesserung der Qualität, der Attraktivität und des Zugangs zur Bildung
- Förderung von Kreativität, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigungsfähigkeit und Unternehmergeist
- Förderung des Sprachenlernens
- Vermittlung europäischer Inhalte
- Förderung von Menschen mit Behinderungen und besonderen Bedürfnissen

Zielgruppen

- Bildungspersonal
- Schülerinnen und Schüler
- Menschen in beruflicher Aus- und Weiterbildung
- Studierende
- Graduierte und Menschen am Arbeitsmarkt
- Erwachsene Lernende
- *Einrichtungen*, die sich in allgemeiner oder beruflicher Bildung engagieren und zum Gelingen der Programmziele beitragen wollen



Programmstruktur

Programm Lebenslanges Lernen			
Comenius Schulbildung	Erasmus Hochschulbildung	Leonardo da Vinci Berufliche Aus- und Weiterbildung	Grundtvig Erwachsenenbildung
Querschnittsprogramm 4 Schlüsselaktivitäten – Politikentwicklung; Sprachenlernen; Informations- und Kommunikationstechnologien; Verbreitung			
Jean Monnet Programm 3 Schlüsselaktivitäten – Jean Monnet Aktionen; Europäische Einrichtungen; Europäische Vereinigungen			

Programmteile

- Comenius – allgemeine Schulbildung
Schulpartnerschaften, Fortbildungskurse, Schulassistent im europäischen Ausland
- Erasmus – Hochschulbildung
Studienaufenthalte, Auslandspraktika, Aufenthalte für Lehrende und Hochschulangehörige, Intensivprogramme
- Leonardo da Vinci – berufliche Bildung
Praktika für Schüler/innen & Lehrlinge, Austausch, innovative Projekte, Partnerschaften
- Grundtvig – Erwachsenenbildung
Lernpartnerschaften, Fortbildungsaktivitäten

Mittel & Wege

Finanzieller Rahmen

- 7 Milliarden Euro von 2007-2013 europaweit
- 16 Mio. Euro für Österreich 2007

Durchführung

- Schwerpunkt auf Qualität der Inhalte, weniger auf Abrechnungen
- Pauschalzuschüsse und Stückkosten anstelle von Vollbelegskontrollen
- Längerfristige Förderungen durch mehrjährige Projekte

Die Nationalagentur Lebenslanges Lernen

- Österreichischer Austauschdienst
Nationalagentur Lebenslanges Lernen
- Beauftragt zur Durchführung des EU-Programms Lebenslanges Lernen durch Österreich und die Europäische Kommission
- Fachpersonal in der Betreuung der europäischen Programme seit 1995
- ISO 9001:2000 zertifiziert



Zusätzliche Aktivitäten

- Bologna-Promotion
- Euroguidance Österreich – www.euroguidance.at
- Europass Österreich – www.europass.at
- Europasiegel für innovative Sprachprojekte
- eTwinning – www.etwinning.at
- Kooperationen (EURES, EuropeDirect, Ploteus...)
- Schulformen in Österreich: www.bildungssystem.at
- Studienbesuche – www.studyvisits.net
- Zeugniserläuterungen: www.zeugnisinfo.at
- und viele mehr...

Grundtvig 2008-2010

- Thematischen Prioritäten gelten für den Zeitraum 2008-2010
- kleinere alljährliche Aktualisierungen sind möglich
- Hauptanliegen im Bereich EB (=Erwachsenenbildung):
- Steigerung der – in vielen Mitgliedstaaten sehr geringen – **Teilnahme an der Erwachsenenbildung**

Grundtvig

Erwachsenenbildung

- Einzelpersonenmobilität
- Lernpartnerschaften
- Große, multilaterale Projekte zur Verbesserung der Qualität und zur Verstärkung der Zusammenarbeit in der Erwachsenenbildung
- Multilaterale Netze

Mobilität von Einzelpersonen

- gefördert wird die Teilnahme an Fortbildungsaktivitäten in **anderen europäischen Ländern**
- Zielgruppe: MitarbeiterInnen in der Erwachsenenbildung
- insbesondere Lehrkräfte, Ausbildner und alle anderen Personen, die mit lernenden Erwachsenen arbeiten

Mobilität von Einzelpersonen Förderbare Fortbildungen

- Seminare, Fortbildungskurse zu Themen der Erwachsenenbildung
- Studienbesuche, Praktika und „Job Shadowing“
- Aktive Mitwirkung an fachspezifischen Konferenzen und Seminaren
- Comenius/Grundtvig Kurskatalog
<http://ec.europa.eu/education/trainingdatabase/>

Lernpartnerschaften

- Lernpartnerschaften sind **kleinere Kooperationsprojekte** von Erwachsenenbildungseinrichtungen aus **mindestens drei europäischen Staaten**.
- Im Mittelpunkt stehen der **Austausch zwischen den Partnern** auf der Grundlage konkreter Themen und die aktive Beteiligung der lernenden Erwachsenen an den Projekten.

Lernpartnerschaften

- **Antragstellung:** Bei der Nationalagentur Lebenslanges Lernen (= dezentrale Einreichung)
- **Einreichfrist:** 15. Februar 2008
- **Projektlaufzeit:** Zwei Jahre
- **Projektanbahnung:** Vorbereitende Besuche, Kontaktseminare

Lernpartnerschaften Pauschalzuschuss

- Pauschale deckt gesamte Projektkosten – Höhe richtet sich nach Anzahl der **transnationalen** Mobilitäten
- 4 Mobilitäten: € 10.000
- 8 Mobilitäten: € 13.500
- 12 Mobilitäten: € 17.000

Multilaterale Projekte

- **Ziel: Entwicklung** und Transfer von Innovationen in der europäischen EB
- **Konsortium:** mind. **drei Einrichtungen aus drei teilnahmeberechtigten Ländern**
- Eine Einrichtung übernimmt die Rolle des **Koordinators**, die anderen wirken als Partner aktiv im Projekt mit
- **Projektdauer:** bis zu drei Jahren

Grundtvig Netze

- **Konsortium:** Institutionen aus **mind. 10** am Programm Lebenslanges Lernen teilnahmeberechtigten Ländern
- **maßgebliche Rolle** bei der Förderung der europäischen Zusammenarbeit im jeweiligen Teilbereich der Erwachsenenbildung übernehmen
- **Multiplikatorwirkung:** Netze sollen repräsentative Organisationen und Einrichtungen aus dem jeweiligen Bereich zusammen bringen.

Grundtvig Netze und multilaterale Projekte

- **Antragstellung:** bei der **Exekutivagentur** der Europäischen Kommission (= zentrale Einreichung)
- **Einreichfrist:** 29. Februar 2008
- **Projektzuschüsse:** max. 75% EU-Mittel, Rest durch Eigenmittel bzw. andere Finanzierungsquellen



Österreichischer Austauschdienst



www.lebenslanges-lernen.at
lebenslanges-lernen@oead.at
Schreyvogelgasse 2
1010 Wien
Phone: 01 / 534 08-0
Fax: 01 / 534 08-20

www.lebenslanges-lernen.at, lebenslanges-lernen@oead.at